



Wiederkehrende Überprüfung von Feuerungsanlagen – Flüssige Brennstoffe

gemäß § 25 Oö. LuftREnTG idgF (Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002)

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes auswählen (= eine Auswahlmöglichkeit, = mehrere Auswahlmöglichkeiten)

1. Allgemeine Daten

1.1 Verfügungsberechtigte Person

Nachname _____

Vorname _____

Titel _____ Nachgestellte Titel _____

Firma _____

Anschrift Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

Kontaktdaten E-Mail _____

Telefon _____

1.2 Standort der Anlage

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

1.3 Bescheid(e) (sofern behördlich bewilligt) Behörde _____ Aktenzahl _____ Datum _____

2. Beschreibung der Feuerstätte / des Blockheizkraftwerkes (BHKW)

2.1 Technische Daten

Anlagen-ID _____

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Brenner _____

Nennwärmeleistung (lt. Typenschild) _____ kW Baujahr (lt. Typenschild) _____

Brennstoffwärmeleistung / Nennwärmebelastung (NWB) (lt. Typenschild) _____ kW

Herstellnummer _____

Blockheizkraftwerk Ja Nein elektrische Leistung (lt. Typenschild) _____ kVA

2.2 Aufstellungsort

2.3 Brennstoff

HEL-schwefelfrei Sonstiges _____

Brennstoffverbrauch im letzten Jahr _____ Liter

3. Brennstofflagerung

3.1 Aufstellung

Aufstellungsort _____ oberirdisch unterirdisch

3.2 Behälter

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____ Anzahl _____ Baujahr (lt. Typenschild) _____

Baustoff Stahlblech Kunststoff Sonstiges _____

Bauart einwandig mit Auffangwanne doppelwandig

Max. Gesamtlagermenge _____ Liter

Prüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

3.3 Auffangwanne

Baustoff Stahlblech Stahlbeton Sonstiges _____

Max. Gesamtauffangmenge _____ Liter

Prüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

3.4 Ölführende Leitungen

Baustoff Stahl Kupfer Sonstiges _____

Bauart einwandig doppelwandig

Prüfung auf Dichtheit in Ordnung nicht in Ordnung

4. Prüfung

4.1 Prüfung der Brand- und Betriebssicherheit

| Prüfbereich | in Ordnung | nicht in Ordnung | nicht zutreffend | Anmerkungen / Mängel |
|---------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Feuerstätte / BHKW | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Brenner | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Zugregler / Explosionsklappe | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Funktion der Sicherheitseinrichtungen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Verbindungsstück / Abgasanlage | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Aufstellungsraum / Heizraum | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Verbrennungsluftzuführung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Brennstoffzuführung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |
| Brennstofflagerung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | |

4.2 Umwelttechnische Prüfung nicht erforderlich nicht durchführbar

Zum Zeitpunkt der Prüfung eingesetzter Brennstoff:

HEL-schwefelfrei Sonstiges _____

| Messwerte | | Beurteilungswert | Grenzwert |
|-------------------------------------|----------------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Abgastemperatur _____ °C | Abgasverlust | _____ % | _____ % |
| Verbrennungslufttemperatur _____ °C | | | |
| CO ₂ -Gehalt _____ % | CO-Gehalt bei 3 % O ₂ | _____ mg/m ³ | _____ mg/m ³ |
| O ₂ -Gehalt _____ % | | | |
| Kesseltemperatur _____ °C | Rußzahl | _____ | _____ |
| Förderdruck Abgasanlage _____ Pa | | | |

Messgerät

Fabrikat/Type (lt. Typenschild) _____

Kalibrierstelle _____

Letzte Kalibrierung am _____

Anmerkung: Die wiederkehrende Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht hat in Form einer einfachen Überprüfung zu erfolgen. Für Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung ab 1 MW ist gemäß § 25 Abs. 1b Oö. LuftREnTG eine umfassende Überprüfung erforderlich. Die relevanten Messwerte der umfassenden Überprüfung sind in dieses Formular zu übernehmen. Das Ergebnis der umfassenden Überprüfung ist von der verfügungsberechtigten Person bis zur nächsten Überprüfung bei der Feuerungsanlage aufzubewahren.

5. Ergebnis der wiederkehrenden Überprüfung

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **keine Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.

Die Feuerungsanlage darf weiterhin betrieben werden.

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **geringfügige Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich weitgehend den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.

Die Feuerungsanlage darf weiterhin betrieben werden.

Folgende Mängel sind bis _____ zu beheben:

- Bei der wiederkehrenden Überprüfung wurden **maßgebliche Mängel** festgestellt. Die Feuerungsanlage entspricht diesbezüglich **nicht** den Bestimmungen des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes und der Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung und gegebenenfalls dem/den eingangs angeführten Bewilligungsbescheid/en.

Die Feuerungsanlage darf nicht weiter betrieben werden.

Folgende Mängel sind zu beheben:

Vor einer erneuten Inbetriebnahme ist eine weitere Überprüfung zu beauftragen!

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

Name _____

Straße _____

Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____

PLZ _____ Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Prüfnummer _____

Durchführende Person

Familienname / Nachname _____

Vorname _____

Zusätzliche Anmerkungen

Übermittlung Prüfbericht

an die verfügungsberechtigte Person per E-Mail per Post ausgehändigt keine

Nächste Überprüfung

bis _____

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift
Überprüfungsberechtigtes Unternehmen
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

Unterschrift verfügungsberechtigte Person
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

6. Ergebnis der Nachprüfung der geringfügigen Mängel

- Mängel behoben
 Mängel nicht behoben (Meldung an die Behörde)

Überprüfungsberechtigtes Unternehmen

Name _____
Straße _____
Hausnummer _____ Stiege/Haus _____ Tür/Top _____
PLZ _____ Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____
Prüfnummer _____

Durchführende Person

Familienname / Nachname _____
Vorname _____

Zusätzliche Anmerkungen

Übermittlung Prüfbericht

an die verfügbare Person per E-Mail per Post ausgehändigt keine

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift
Überprüfungsberechtigtes Unternehmen
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)

Unterschrift verfügbare Person
(nur in ausgedruckter Form erforderlich)